

[12014.] Berlin, d. 23/9. 54.

P. P.

In meinem Verlage erscheint so eben:

1. **Specialkarte von der Halbinsel Krim.**
Farbig gedruckt, à 5 S \mathcal{H} ord.
2. **Plan des Hafens von Sebastopol.**
Das Meer farbig gedruckt, à 5 S \mathcal{H} ord.
3. **Preuss, Uebersichtskarte des Kriegsschauplatzes in Europa und Asien.**
2., sehr vermehrte Auflage.
Das Meer farbig gedruckt, à 5 S \mathcal{H} ord.

Meine Bedingungen sind sehr günstig:
unter 10 Exemplaren à 3½ S \mathcal{H} .
11/10 = für 1 \mathcal{R} baar.
25/24 = = 2 \mathcal{R} =
50 = = 3 \mathcal{R} =
100 = = 5 \mathcal{R} =
500 = = 20 \mathcal{R} =

Es werden die Bestellungen auf alle 3 Karten zusammengezogen und danach der Partie-Preis berechnet.

Sobald genügender Vorrath vorhanden, lege ich gern den Baarbestellungen die gleiche Anzahl à Cond. bei.

Mit Hochachtung
Wilh. Hermes.

(vide Wahlzettel Nr. 2060.)

[12015.] Für Oesterreichische Handlungen.

So eben erschien die 7. Auflage von:

Petersen, Lehrbuch der Geographie, mit besonderer Berücksichtigung des k. k. Oesterreichischen Staates. 8. Geh. 12 S \mathcal{H} .

Den vielfachen Wünschen zu genügen, haben wir in diesem Jahrbuch den Theil, den Oesterr. Staat betreffend, besonders speciell bearbeiten lassen, und ersuchen nun die betreffenden Handlungen, sich für das Buch fernerhin zu verwenden. Exemplare à Cond. stehen zu Diensten, und sind wir auch geneigt, Explre. der 6. Aufl. gegen diese neue Aufl. umzutauschen.

Hamburg, Octbr. 1854.

Schuberth & Co.

(vide Wahlzettel Nr. 2069.)

[12016.] Bei mir erschien so eben:

Der aufrichtige Cabinet-Predigervon
Gottlieb Cöber.

Auf's Neue herausgegeben

von

M. S. Lange,

Domprediger zu Halberstadt.

2 Theile. gr. 8. 39 Bogen.

Preis 1 \mathcal{R} 10 S \mathcal{H} .

Die geehrten Handlungen, welche seither noch nicht erhalten und sich Absatz hiervon versprechen, sind ersucht, gefälligst verlangen zu wollen.

Halle, den 1. Oct. 1854.

Julius Fricke.

(vide Wahlzettel Nr. 2062.)

[12017.] *Illustrirte Depeschen.*

In unserm Verlage ist so eben erschienen:

SEBASTOPOL.

Aller Augen sind auf Sebastopol gerichtet, und mit Spannung sieht man jeder Nachricht über die Erfolge der Pontosexpedition entgegen. Aber auch den Ort der Ereignisse, die Stellung der kriegführenden Parteien, die Führer derselben will man im Bilde sehen. Dies Alles werden wir in unseren

Illustrirten Depeschen

vereinen, von welchen die erste Nummer so eben erschienen ist, die, wie auch die folgenden Nummern, jedoch nur gegen baar expedirt werden.

No. I. enthält:

- I. Die Pontus-Expedition.
- II. Die Krim.
- III. Sebastopol.
- IV. Schlacht am Almaflusse.
- V. Telegraphische Depeschen.

Abbildungen:

Menzikoff, Obercommandant von Sebastopol.
Karte d. Schwarzen Meeres u. d. Krim mit dem Hafen von Sebastopol.

Sebastopol aus der Vogelschau.

Die Aufstellung der Pontus-Flotte an der Westküste der Krim.

Weitere Berichte und weitere Illustrationen über die Schlacht an der Alma und die Einnahme von Sebastopol in unsern folgenden Depeschen.

Preis jeder Nr. 2½ N \mathcal{H} ord. — 1½ N \mathcal{H} baar.

Leipzig, 5. October 1854.

Expedition der Illustrirten Zeitung.[10218.] Neue Musikalien im Verlage von **C. F. W. Siegel** in Leipzig:

- Brunner, C. T.**, Divertissement üb. Tannhäuser. Op. 287. f. Pfte. 15 N \mathcal{H} .
— do. do. f. Pfte. à 4 M. 20 N \mathcal{H} .
— do. üb. Lohengrin. Op. 288. f. Pfte. 15 N \mathcal{H} .
— do. do. do. f. Pfte. à 4 M. 22½ N \mathcal{H} .
Dreyschock, Alex., Nocturne p. Pfte. Op. 102. 12½ N \mathcal{H} .
— Morceau caract. p. Pfte. Op. 103. 15 N \mathcal{H} .
— Ballade p. Pfte. Op. 104. 20 N \mathcal{H} .
Hamm, J. V., 2 Märsche f. Pfte. 1—2. à 5 N \mathcal{H} u. 4 N \mathcal{H} .
— 4 Polkas f. Pfte. No. 1—4. à 4 N \mathcal{H} .
Lefébure-Wély, les cloches du Monastère, f. Pfte. Op. 54. 12½ N \mathcal{H} .
Mayer, Ch., Romance ital. Op. 134. p. Pfte. 2. Edition. 17½ N \mathcal{H} .
— Galop de bravoure. Op. 195. p. Pfte. 25 N \mathcal{H} .
Schubert, F. L., Trauermarsch f. Pfte. 5 N \mathcal{H} .
Solle, Fr. Tyrolienne f. Männerchor. Op. 12. Partitur u. Stimmen. 22½ N \mathcal{H} .
Leipzig, im Octbr. 1854.

[12019.] Für die bevorstehende Jahreszeit, in welcher sich das Publicum wieder der ernsteren Lectüre zuwendet, erlaube ich mir, zu erneuter Verwendung folgende Werke meines Verlages in Erinnerung zu bringen, deren hohe Bedeutung in den betreffenden Kreisen sofort nach Erscheinen erkannt, und neuerlich zum Theil durch Uebersetzungen für das Englische Publicum bestätigt wurde:

Steudel, Dr. S., Die medizinische Praxis, ihre Illusionen und ihr Streben zur Gewissheit. geh. 24 S \mathcal{H} — 1 fl. 21 kr.

Grundsätze der Realpolitik, angewendet auf die staatlichen Zustände Deutschlands. geh. 1 \mathcal{R} 10 S \mathcal{H} — 2 fl. 15 kr.

Diezel, G., Frankreich, seine Elemente und ihre Entwicklung. Mit einer Einleitung über Form und Freiheit in der Geschichte. geh. 1 \mathcal{R} 10 S \mathcal{H} — 2 fl. 15 kr.

— **Rußland, Deutschland und die östliche Frage.** geh. 15 S \mathcal{H} — 48 kr.

Desselben Verfassers berühmte gewordene Schriften: „Deutschland und die abendländische Civilisation“, und „Die Frage der deutschen Zukunft“ werden die Aufmerksamkeit des Publicums auch auf die Vorstehenden lenken, welchen — mit Ausnahme der letzten Schrift in Bayern — nirgend ein Hinderniß der Verbreitung im Wege ist. Ich bitte zu verlangen.

Stuttgart, 27. Sept. 1854.

Karl Göpel.

(vide Wahlzettel Nr. 2067.)

[12020.] **Höchst interessante Romane!**

Gegen baar mit 50 %!

Morton Barney.

Von

Al. von Schlichtkrull.2 Theile in 1 Bde. 1½ \mathcal{R} .

Ein Roman aus der englischen Gesellschaft, der selbst in England die größte Bewunderung für die geniale Verfasserin erregt und sich eines ungemeinen Beifalls erfreut, und über den sich die deutsche Kritik aufs anerkannteste ausgesprochen hat.

Berliner Wickwackier.

Fahrten und Abenteuer Berliner Junggesellen bei ihren Kreuz- und Querzügen durch das moderne Babylon.

Von

Dr. Bernhard Heflein.

Mit 12 höchst charakteristischen Genrebildern von

Ludwig Köppler.3 Theile. broschirt 2 \mathcal{R} 12 S \mathcal{H} .

Freunden eines kräftigen Humors und natürlichen Witzes wird dieses Buch eine angenehme und unterhaltende Erheiterung gewähren.

Bei Verschreibungen wolle man sich des mitfolgenden Verlangzettels bedienen.

Berlin, d. 1/10. 1854.

Adolph Stubentrauch & Co.

(vide Wahlzettel Nr. 2050.)